

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fraktion im Kreistag Gotha

**Fraktion im Kreistag Gotha
Steffen Fuchs**

Fraktionsvorsitzender

**An den Landrat des Landkreises
Gotha**

Herrn Onno Eckert
Landratsamt
18.-März-Straße 50
99867 Gotha

info@gruene-gotha.de

<http://www.gruene-gotha.de>

07.03.2023

Antrag A 08/2023

**Erstellung eines Museumsentwicklungskonzeptes für den Landkreis
Gotha**

Sehr geehrter Herr Landrat,

zur Sitzung des Kreistages am 22. März 2023 bitte ich Sie, den folgenden Antrag den Mitgliedern des Kreistages vorzulegen.

Der Kreistag möge beschließen:

- 01 Der Landkreis Gotha erstellt ein Museumsentwicklungskonzept, an dessen Erstellung neben dem Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport, dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und ÖPNV auch Vertreter des Thüringer Museumsverbands, des Tourismusverbands Thüringer Wald/Gothaer Land e.V. und Vertreter aus den betroffenen Institutionen berufen werden.
- 02 Der Landrat wird beauftragt, im Rahmen der Haushaltsplanung 2024 so weit wie möglich die erforderlichen Mittel zu berücksichtigen.
- 03

Begründung

Der Landkreis Gotha kann auf eine außerordentlich reiche Kulturlandschaft und Geschichte zurückblicken, was folgerichtig in vielen Facetten in dem umfangreichen Jubiläumsjahr aufgegriffen wurde, mit dem der Landkreis im vergangenen Jahr sein 100-jähriges Bestehen begangen hat. Diese spiegelt sich auch in einer vielfältigen Museumlandschaft wider. So kann der Kreis Gotha mit den Museen der Stiftung Schloss Friedenstein in Gotha unter der Dachmarke des Barocken Universum Institutionen von internationaler und nationaler Bedeutung vorweisen. Mit dem Schlossmuseum Tenneberg, dem Museum Schloss Ehrenstein Ohrdruf oder dem Bachhaus Wechmar existieren eine Reihe von Einrichtungen von überregionaler und besonders identitätsstiftender Bedeutung. Darüber hinaus bestehen aber, abseits der Städte, besonders im ländlichen Raum, zahlreiche kleinere Museen, Heimatstuben und private Sammlungen wie:



- Johannisbergmuseum Altenbergen
- Heimatmuseum „Verrückte Schule“ in Bad Tabarz
- Heimatmuseum „Alte Mühle“ Crawinkel
- Dorfmuseum Dachwig
- Heimatmuseum Finsterbergen
- Heimatmuseum Friedrichroda
- Heimatmuseum Friedrichswerth mit Hermann-Haack-Stube
- Lohmühlenmuseum Georgenthal/Tambach-Dietharz
- Dorfmuseum Gräfenhain-Nauendorf
- Heimatmuseum Ingersleben
- Wilhelm-Hey-Gedenkstätte Leina
- Kirche und Tourismus Reinhardsbrunn e. V.
- Menantes-Literatur-Gedenkstätte Wandersleben
- Waidhaus in der Gretengasse in Gotha mit seiner Ausstellung zur Geschichte des Waidanbaus in der Region Gotha.

In der Kreisstadt Gotha ergänzen zudem das Deutsche Versicherungsmuseum Ernst Wilhelm Arnoldi, die Tivoli-Gedenkstätte oder das Technik- und Geschichtsmuseum in der alten Mälzerei (FÖBI) das außerordentlich vielfältige, ehrenamtlich betriebene museale Angebot im Landkreis Gotha. Diese kulturellen Einrichtungen und ihre Sammlungsbestände sind wichtiges Zeugnis der Geschichte der Region zwischen Fahner Höhe und Thüringer Wald und der jeweiligen Kommune. Denn Museen und museumsähnliche Einrichtungen bewahren und dokumentieren unter anderem handwerkliche Traditionen, Wissenschaft und Forschung im Kontext ihrer Zeit, künstlerische Erzeugnisse und Ortsgeschichte. Sie alle zusammen bilden das Gedächtnis unseres reichen kulturellen Erbes. Museen sind elementarer Teil unserer Identität, vermitteln kulturelle Bildung, ermöglichen soziale Begegnungen und stellen einen wichtigen Bestandteil des Tourismus dar.

Sie alle sind wesentliche Orte der Kommunikation, des Lernens, touristisches Angebot und Standortfaktor in einem, Erhalt und Weiterentwicklung der Einrichtungen daher im Interesse der Kommunen. Die Kommune steht daher in der Verantwortung die Institutionen bei der Sicherung ihrer Sammlungen im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu unterstützen. Demografischer Wandel und die Auswirkungen der Corona-Krise haben in den vergangenen drei Jahren allerdings dazu geführt, dass ehrenamtliches Engagement und die Mitgliederzahl zahlreicher Vereine, teils erheblich, zurückgegangen sind. Diese Entwicklung stellt, zusätzlich zu den unterschiedlichen Arbeitsbedingungen vor Ort, perspektivisch zahlreiche ehrenamtlich betriebene Einrichtungen im ländlichen Raum vor große Probleme. Um dem so früh und wirkungsvoll wie möglich entgegenzuwirken, stellt die Erstellung eines Museumsentwicklungskonzepts für die kleineren hauptamtlich, besonders aber die ehrenamtlich betriebenen Museen und museumsähnliche Einrichtungen im Landkreis Gotha eine wichtige Handlungsgrundlage dar. Das Museumsentwicklungskonzept soll für das Landratsamt, den Kreistag und die musealen Einrichtungen eine Arbeitsgrundlage für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Museumslandschaft und Unterstützungsmöglichkeiten derselben aufzeigen. So ist die Entwicklung eines Kreismuseumskonzepts eine effektive Möglichkeit, die auch bereits in verschiedenen anderen Kreisen besprochen wurde.

Steffen Fuchs

Fraktionsvorsitzender